

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pastoraler Raum Aschaffenburg West - Untergliederung Maintal

Maria Rosenkranzkönigin Sto.

St. Margaretha Mff

St. Laurentius Kleinostheim

Pfarrhaus

Pfarrer Heribert Kaufmann

Kirchplatz 2

Telefon 06027 46 12-0

E-Mail pfarrhaus@sankt-laurentius-kleinostheim.de

Simone Büttner

Gemeindereferentin

Telefon: 06027/4612-16

E-Mail: simone.buettner@bistum-wuerzburg.de



Dillinger Franziskanerinnen

Haus St. Franziskus

Telefon 06027 99 09 880

Kindergarten St. Laurentius

Telefon 06027 4612-46

Kirchen als Tankstellen für Zukunftsmut

„Wir blicken zurück auf eine lange Tradition. 1050 Jahre gibt's Kleinostheim schon. Vereine und Kirchen bereichern unsern Ort und Feste feiern wir zuhause, ja da will niemand fort!

Dort, wo sich Gemeinschaft mit Freude paart, da wird an Frohmüt und Vergnügen nicht gespart.

Denn jeder lebt besser - vergesst das nie - in Friede, in Freude und in Harmonie.“

Unsere neue Kleinostheim-Hymne, die zum 1050-jährigen Bestehen unserer Gemeinde entstanden ist, benennt auch unsere Kirchen, die ein fester Bestandteil im Ortsbild sind und als lebendige Gemeinschaften das Miteinander hier mitgestalten, prägen und beleben. So ist die Kerb, die weltliche Feier der Kirchweih, nach wie vor ein Höhepunkt im Jahreslauf und bringt viele Menschen aus nah und fern drei Tage lang zusammen.

Unsere Laurentiuskirche, um die herum die Kerb gefeiert wird, kann im nächsten Jahr ihren 75. Geburtstag feiern und ist ein eindrucksvolles Wahrzeichen Kleinostheims. Zur Kerb lädt sie uns wieder ganz bewusst ein, den Glauben an Gott zu bewahren und uns als Christinnen und Christen im alltäglichen Miteinander vor Ort und weit darüber hinaus zu bewähren. Was wäre Kleinostheim ohne unserer Kirche(n)?

Der Innsbrucker Bischof Hermann Glettler benennt die große Bedeutung unserer Gotteshäuser:

„Sakrale Räume bieten in der heutigen nervösen Zeit die Chance auf innere Sammlung statt Zerstreuung. Auch wenn jemand nicht selbst an der Liturgie dieser Orte teilnimmt, ist der Symbolgehalt von heiligen Räumen nicht zu unterschätzen. Kirchen sind konsumfreie Zonen für Ruhebedürftige, Nachdenkliche, Kurzauszeit- und Trost-suchende, unabhängig vom ihrem Glaubensbekenntnis. Sie sind Zufluchtsorte für alle, die einen Ort mit einer transzendenten Dimension suchen. Kirchen sind keine neutralen Räume, sie tragen ein kulturelles und spirituelles Gedächtnis in sich. Sie wurden über Jahrzehnte, oft auch über Jahrhunderte mit Gebeten, Tränen und Freuden von Menschen aufgeladen. Kirchen sind Umschlagplätze der vielen Fragen, die Menschen beschäftigen. Kirchen sind Orte, wo die Freude und Dankbarkeit für das Leben ihren Ausdruck findet, aber auch Ängste, Nöte und Verwundungen der menschlichen Seele ernst genommen werden. Kirchen sind Orte der besonderen Gegenwart Gottes inmitten unserer Städte und Dörfer. Kirchen sind Sehnsuchtsorte und vitale Orte durch ihr reichhaltiges Angebot. In der von Krisen geprägten Gegenwart suchen die Menschen nach Orientierung und Zuversicht. So können unsere Kirchen Tankstellen für Zukunftsmut sein. Wie wichtig Kirchen als Orte des Glaubens, der Kultur und der Geschichte sind, ist erst erfassbar, wenn sie nicht mehr existieren. Dann ist es jedoch zu spät. Darum: Bitte die Kirche im Dorf lassen!“

Unser wunderschön beleuchteter Kirchturm bei der letzten Kerb - eine tolle Idee unserer Jugend - hat uns vielleicht und hoffentlich ein Licht aufgehen und uns neu einleuchten lassen, welch kostbarer Schatz unsere Kirche ist. Halten wir sie in Ehren und machen wir ihr und unserem Glauben alle Ehre durch ein frohes und friedvolles Miteinander bei unserer Kerb und darüber hinaus...

Heribert Kaufmann

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten im Pastoralen Raum Aschaffenburg West - Untergliederung Maintal

Klm = Kleinostheim, Mff = Mainaschaff, Sto = Stockstadt
RK = Rosenkranzkirche, LK = Leonharduskirche, PZ = Pfarrzentrum, AK = Alter Kindergarten, EGZ = ev. Pfarrzentrum

Samstag 30.08. - Samstag der 21. Woche im Jahreskreis

Klm 18:00 Messfeier entfällt

Mff 18:15 Vorabendmesse

Sto 18:30 LK - Messfeier entfällt

Sonntag 31.08. - 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Klm 10:00 Festgottesdienst am Kerbsonntag

Gebetsbitten: Karl Schnatz und verstorb. Angeh. / f. Lebende und Verstorbene der Fam. Fecher und Scheuermann / Bruno Wieland und alle Angeh. / Gerhard und Gudrun Klodt/ Martha und August Groh, Werner und Otto Hartmann und Familie

Mff 10:00 Messfeier entfällt

Sto 10:00 LK - Messfeier mit Kollekte für Pfarrer Dunstan

Dienstag 02.09. - Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis

Klm 19:00 Messfeier entfällt

Sto 17:00 RK - Rosenkranz für den Frieden in der Welt

Mittwoch 03.09. - Hl. Gregor der Große, Papst

Mff 08:30 Messfeier

Sto 18:30 LK - Messfeier

Donnerstag 04.09. - Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis

Klm 15:15 Wort-Gottes-Feier im Haus St. Vinzenz v. Paul

Klm 19:00 Messfeier

Gebetsbitten: Werner Kraus / Werner Hartmann / Kurt Brunträger /

Sto 19:30 PZ - Schritt für Schritt-Gebet

Freitag 05.09. - Freitag der 22. Woche im Jahreskreis

Sto 09:00 LK - Messfeier entfällt

Sto Hauskommunion

Samstag 06.09. - Samstag der 22. Woche im Jahreskreis

Klm 14:00 Tauffeier

Klm 18:00 Vorabendmesse

Gebetsbitten: Antonia Vill / Manfred Wieland

Mff 18:15 Vorabendmesse

Sto 18:30 LK - Messfeier entfällt

Sonntag 07.09. - 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Klm 09:30 Messfeier entfällt

Mff 10:00 Messfeier entfällt

Sto 10:00 RK - Messfeier zur Kerb auf dem Festplatz

Sto 18:00 RK - Eucharistische Anbetung in Stille

Gottesdienst in der Ferienzeit

Bitte beachten Sie, dass während der Ferienzeit an den Wochenenden nur ein Gottesdienst stattfindet, entweder am Samstagabend oder am Sonntagvormittag. Die Regelung dauert noch bis zum 14. September.

Außerdem entfallen in diesem Zeitraum die Werktagsgottesdienste an den Dienstagen. In unserer Gottesdienstordnung finden Sie auch die Gottesdienste unserer Nachbarparzellen Mainaschaff und Stockstadt. Somit können Sie gern am Wochenende oder ebenso mal unter der Woche unsere Nachbarkirchen besuchen und die Gottesdienste dort mitfeiern.

Patrozinium St. Laurentius - Musik, Gemeinschaft und gelebter Glaube

Die Pfarrgemeinde St. Laurentius hat am Wochenende 10. August ihr Laurentius-Patrozinium gefeiert. Bereits am Vorabend erwartete die zahlreichen Gäste auf dem Kirchplatz ein stimmungsvoller Auftakt mit „Nincho & Band“. Mit einem Repertoire von internatio-



Laurentiusfest 2025

nen Popklassikern bis zu deutschen Evergreens begeisterte die Formation Stammgäste, Erstbesucher und zufällige Passanten gleichermaßen. Bei lauem Sommerwetter stimmte das Publikum spätestens bei „Angels“ oder „Schickeria“ begeistert ein. Arno Schmitt und sein Helferteam sorgten routiniert für die Organisation und hatten das eigens gebraute „Laurenzi-Festbier“ besorgt - ein Beitrag zu Genuss, Erfrischung und Geselligkeit.

Am Sonntag stand der Festgottesdienst mit Weihbischof em. Ulrich Boom im Mittelpunkt. In seiner Begrüßung erinnerte Pfarrer Heribert Kaufmann an das in diesem Jahr gefeierte 1050-jährige Jubiläum der Gemeinde: Am 29. August 975 wurde Ossenheim erstmals urkundlich erwähnt, und bereits um diese Zeit ist eine erste Laurentiuskirche am heutigen Friedhofsgelände bezeugt. Gesichert ist die Laurentius-Weihe seit 1181.

Laurentius, der im Jahr 258 unter Kaiser Valerian als Diakon den Märtyrertod erlitt, weil er sich in besonderer Weise den Armen zuwandte, nahm in der Kirchengeschichte früh eine prägende Rolle ein. Bis heute gilt er als Patron der Armen, aber auch als Schutzheiliger der Bibliothekare und Archivare, der Feuerwehrleute, Bäcker und Köche. In den Fürbitten wurde sein Vorbild lebendig.

In seiner Predigt hob Weihbischof Boom drei prägende Eigenschaften von Laurentius hervor: Er war ein dienender Mensch, er hatte ein Herz für die Armen und er war ein Mann innerer Heiterkeit. Der Legende nach soll Laurentius selbst während seines Martyriums auf dem glühenden Rost seinen Peinigern mit einem Scherz begegnet sein und von der „Kühle, die ihm das Feuer bringe“ gesprochen haben. Boom ermutigte die Gläubigen, aus dieser Haltung Kraft zu schöpfen: Den Mächtigen der Welt solle man nicht mit Bitterkeit, sondern mit innerer Freiheit begegnen.

Ebenso betonte Boom die Bedeutung des Dienens. Was Laurentius als Diakon mit seinem Leben verkörperte gelte, auch heute. Dienen heiße, dem Evangelium Hand und Fuß zu geben und damit Gottes Wort zu verkünden. „Eine Kirche, die nicht dient, dient zu nichts“, zitierte er einen französischen Bischof.

Musikalisch umrahmte der Musikverein Kleinostheim und die Gesangsgruppe „Vierklang“ den Festgottesdienst, ehe das Team des „Kirchturmkaffees“ zu Begegnung bei Kaffee und kühlen Getränken einlud. So zeigte sich das Laurentius-Patrozinium erneut als feste Größe im Kleinostheimer Jahreskalender mit Musik, Gemeinschaft, Geschichte und gelebtem Glauben mitten im Ort.

Manfred Fleckenstein

Kräutersträuße

Der Verkauf der Kräutersträuße an Mariä Himmelfahrt erbrachte einen Erlös von € 301,30.

Wir bedanken uns herzlich für das Binden der Sträuße bei einer Kleinostheimer Familie und bei allen Spenderinnen und Spender.

Silbernes Priesterjubiläum von Pfarrer Aloysius Ndiukwu



Der vor rund 10 Jahren in Kleinostheim tätige Pfarrer Dr Aloysius Ndiukwu feierte am 19. August sein silbernes Priesterjubiläum in seiner Gemeinde Sankt Maria Magdalena in Borsch (Thüringen). Am letzten Sonntag war die Gemeinde zu einem beeindruckenden Festgottesdienst mit 14 Konzelebranten und einer großen

Feier geladen, bei der neben dem riesigen Kuchenbuffet auch afrikanisch gekocht wurde. Eine bunte Mischung aus Klängen seines Heimatlandes Nigeria und verschiedener Chöre der Gemeinde bewirkte mehrfach „Gänsehaut“ im Gottesdienst.

Manfred Fleckenstein

Dringend! Helferinnen und Helfer gesucht!

Zum Abbau nach der Kerb auf dem Kirchplatz werden noch fleißige Hände gesucht.

Treffpunkt ist am Dienstag, 2. September ab 8.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich im Pfarrhaus unter Tel. 46120 oder kommen Sie einfach vorbei.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Mithilfe.

Bunt gemischt
PROJEKTCHOR IN ST. LAURENTIUS

Konzert - Projekt

Am **Christkönigssonntag, 23. November, 17.00 Uhr** möchten wir zu einem Benefizkonzert zu Gunsten

des neuen Gemeindezentrums einladen!

Proben hierfür beginnen ab Freitag, 5. September, 19.00 Uhr in der Kirche St. Laurentius. Alle, die gerne mitsingen möchten, sind herzlich willkommen!

Sterbebilder-Ausstellung in Kleinostheim

Vom **5. bis zum 7. September** findet in der Maingauhalle Kleinostheim eine Sterbebilder-Ausstellung statt. Die Ausstellung ist an diesen Tagen jeweils von 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr geöffnet.

Das Pfarrarchiv der St.Laurentius Pfarrei hat über viele Jahre ca. 5000 Sterbebilder zusammengetragen, die ihm von Kleinostheimer Bürgerinnen und Bürgern überlassen wurden. Auch Sterbebilder von deren Bekannten und Freunden aus der näheren und weiteren Umgebung sind dabei.

Es handelt sich somit vor allem um Menschen aus dem Gemeindeleben der letzten Jahrzehnte. So werden viele bekannte Gesichter zu entdecken sein, die die Erinnerung an die Verstorbenen wach halten.

Natürlich sind auch Sterbebilder von Menschen darunter, die beispielsweise bereits 1826 geboren waren und auch im vorletzten Jahrhundert gestorben sind. Auf 122 Tafeln ist also ein Querschnitt über fast 200 Jahre Kleinostheimer Leben und Sterben zu sehen.

Die letzte Ausstellung dieser Art fand im November 2009 im Pfarrarchiv statt. Damals mit weniger Exponaten und trotzdem mit großer Resonanz bei den vielen Besuchern.

Sterbebilder werden meist bei Beerdigungen ausgelegt und somit wird der bzw. die Verstorbene dem öffentlichen Gedenken in Wort und auch Bild in Erinnerung gestellt.

Aus diesem Grunde bitten wir auch im Vorfeld alle Mitbürger, die gegen ein Präsentation des Sterbebildes eines Angehörigen Bedenken oder Einwände haben, sich beim Pfarrarchiv-Team zu melden. Am einfachsten geht es zunächst per E-Mail an archiv-st.laurentius@web.de.

Unsere Gemeinde feiert in diesem Jahr das 1050-jährige Jubiläum der Erstbenennung. In diesem Zusammenhang wollen wir mit dieser Ausstellung die Erinnerungskultur an Menschen pflegen, die uns einen Teil unseres Lebensweges begleitet haben.

Der Eintritt ist frei.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Kuchenspenden

Für die „Sterbebilder-Ausstellung“ des Pfarrarchivs, vom Freitag, 5. September. bis zum Sonntag, 7. September, suchen wir noch Kuchen-Spenden. Wer einen Kuchen spenden möchte, der melde sich doch bitte telefonisch bei H.Oftring, 06027 9796923 oder per Email an: archiv-st.laurentius@web.de.

Bei einer Email-Meldung bitte Angaben zur Art des Kuchens (z.B. Käsekuchen o.ä.) und zum Datum des Abfertigtages (z.B. Fr., 5. September., Sa., 6. September oder So. 7. September jeweils ab 10:30 Uhr in der Maingauhalle).

Wir werden Sie dann umgehend kontaktieren, um eine Planung zu ermöglichen. Vielen Dank im Voraus.

Das Pfarrarchiv-Team

Einladung zum Steckster Kerb-Wochenende

Zur Feier des Kirchweihfestes in diesem Jahr rund um unsere Grundschule von Sa. 6. September. bis Mo. 8. September sind alle herzlich eingeladen! Den festlichen Kerbgottesdienst feiern wir am Sonntag um 10:00 Uhr auf dem Festplatz an der Grundschule, mit-

gestaltet von der Feuerwehrkapelle. Wir freuen uns auch über die Fahnenabordnungen der Stockstädter Vereine.

Wallfahrt nach Dieburg entfällt

Nachdem die Teilnahme an der traditionellen Wallfahrt nach Dieburg am 7. September in den letzten Jahren spürbar nachgelassen hat, bieten wir ab sofort keine gemeinsame Fußwallfahrt dorthin an.

Sollten Sie Interesse haben, eigenständig an einer der Veranstaltungen in der Wallfahrtswoche teilzunehmen, liegen Flyer in der Kirche und im Pfarrhaus zur Mitnahme aus und im Schaukasten und in der Kirche hängen kleine Plakate.

Gott* wie heißt Du? - Spirituelle Fortbildung

In jedem Gebet sprechen wir Gott* an. In jedem Gottes*dienst sprechen wir über und mit Gott*. Dabei nutzen wir verschiedene Namen für Gott*: Vater, Herr, König, Hirte...

Die spirituelle Fortbildung lädt ein, die Weite der biblischen Gottes*bilder- und namen zu entdecken, das liturgische Sprechen von Gott* zu reflektieren und sich auszuprobieren.

Im zweiten Teil am Nachmittag besteht die Möglichkeit sich über das eigene Erleben und Fragen rund um das Engagement in der Liturgie auszutauschen.

Eingeladen sind Gottesdienstbeauftragte, Engagierte im liturgischen Dienst und alle Interessierten. Die Fortbildung findet am **Samstag, 20. September 2025 von 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr im Kindergarten St. Laurentius in Kleinostheim** statt. Sie wird als Fortbildung für alle liturgischen Dienste vom Liturgiereferat anerkannt. Für einen Mittagsimbiss wird gesorgt.

Es gibt auch die Möglichkeit nur am Vormittag (Fortbildung) oder erst ab 14 Uhr (Austausch für alle Engagierten in der Liturgie) teilzunehmen.

Die Fortbildung ist eine Kooperation zwischen dem Martinusforum und der Pastoralen Raum Aschaffenburg West. Sie wird gestaltet von Dr. Ursula Silber, Bildungsreferentin Anna-Lena Staps, Gemeindefreferentin Simone Büttner und Pastoralassistentin Isabel Staps.

Anmeldung bis zum 12.09. über <https://t1p.de/SpiriFortbildung> oder isabel.staps@bistum-wuerzburg.de

Die Kosten das Seminars trägt das Martinusforum. Die Verpflegungskosten werden vom Bistum Würzburg getragen.

7-Kirchen-Radwallfahrt durch den Pastoralen Raum

Im Heiligen Jahr 2025 wollen wir uns gemeinsam als „Pilger der Hoffnung“ auf den Weg machen und unseren Pastoralen Raum Aschaffenburg West entdecken.

Dazu laden wir zu einer Fahrradwallfahrt am **Samstag, 27. September** ein, bei der wir sieben Kirchen all unserer sieben Gemeinden besuchen und kennenlernen wollen.

Start ist um 10:30 Uhr an der Kirche „St. Peter und Paul“ in Großostheim.

Anschließend führt unser Weg über Pflaumheim und Wenigumstadt nach Ringheim, wo wir eine Mittagspause einlegen. Danach geht es weiter nach Stockstadt und Mainaschaff zum Ziel nach Kleinostheim.

Natürlich besteht die Möglichkeit nur Teilstrecken mitzufahren oder mit dem PKW zu den einzelnen Kirchen zu kommen.

Außerdem werden von verschiedenen Orten Rad-Fahrgemeinschaften zum Start in Großostheim angeboten.

Alle, die von Kleinostheim aus mit dem Fahrrad zum Start der Wallfahrt nach Großostheim fahren, treffen sich um 9.30 Uhr am Kirchplatz und fahren gemeinsam los.

Voraussichtlicher Zeitplan:

10:30	Großostheim St. Peter und Paul
11:15	Pflaumheim
12:00	Wenigumstadt
13:15	Ringheim
13:40 – 14:40	Pause in Ringheim
15:30	Stockstadt Rosenkranzkirche
16:25	Mainaschaff
17:15	Kleinostheim

An allen Orten / Kirchen wird es einen Impuls und eine kurze Erklärung zur Kirche selbst geben. Außerdem wird dort jeweils Wasser angeboten und Toiletten zugänglich sein.

Sonstige Verpflegung muss selbst mitgebracht werden.

Die Strecke beträgt knapp 30 km, natürlich können auch nur Teil-

strecken mitgefahren werden. Am Abschlussort Kleinostheim gibt es die Möglichkeit, den Gottesdienst um 18 Uhr zu besuchen.

Die Wallfahrt findet bei jedem Wetter statt.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis 19. September im Pfarrbüro Großostheim unter 06026/4770 oder per Email: pfarrei.grossostheim@bistum-wuerzburg.de.

Euer Vorbereitungsteam der 7-Kirchen-Radwallfahrt

Ausbildungskurs für Gottesdienstbeauftragte

Ob Andacht, Wallfahrt oder Sonntagsgottesdienst – in diesem Kurs lernen und üben Sie, wie Sie Gottesdienste gut vorbereiten können. Zu den neun Kurs-Abenden kommen zwei Workshop-Tage für Rhetorik und Spiritualität sowie ggf. eine Präventionsschulung. Wir gehen gemeinsam einen Weg und freuen uns auf Sie!

Team: Simone Büttner, Ursula Silber, Isabel Staps

Info-Abend und Start des Kurses:

Dienstag, 30. September 2025, 19.00 Uhr

Pfarrzentrum Stockstadt / Dessauerstraße 11b, 63801 Stockstadt

Allgemeines

Bitte melden Sie sich bis spätestens zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung verbindlich an bei:

Diözese Würzburg KdöR | Dekanatsbüro Aschaffenburg

Treibgasse 26 | 63739 Aschaffenburg

Telefon: 06021/392 123 | Fax 06021/392 129

E-Mail dekanatsbuero.ab@bistum-wuerzburg.de

www.ab.main-franken-katholisch.de

Ökumenische Kinderbibeltage/Kinderkirchentag –

Termine zum Vormerken

Der Kinderkirchentag/die Kinderbibeltage für Kinder der 1.-4. Klasse finden statt:

Stockstadt: Samstag, 18. Oktober 2025

Kleinostheim: Mittwoch, 19. November 2025

Mainaschaff: Samstag, 22. November 2025

Ausführliche Informationen gibt es nach den Sommerferien.

Das Pfarrbüro mit eingeschränkten Öffnungszeiten in der Ferienzeit

In der Ferienzeit bis 12. September ist das Pfarrbüro montags, mittwochs und freitags vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten bitten wir Sie, auf den Anrufbeantworter zu sprechen. Sie werden baldmöglichst zurückgerufen. Vielen Dank für ihr Verständnis.

Herzlichen Dank

sagen wir für die großzügige Unterstützung, die wir für unsere Kirche, für das Pfarrheim, unsere Pfarrei und auch für die EINE WELT erhielten wir:

€ 150,00 von einem Jubelpaar für die Kirche

Pfarrer-Josef-Hepp-Stiftung

Über die Pfarrer-Josef-Hepp-Stiftung tragen Sie über Ihre Zeit hinaus dazu bei, dass Kirche, Kindergarten, Pfarrheim, Pfarrhaus, Schwesternhaus erhalten werden können, christliches Gemeindeleben gestaltet und Solidarität in der EINEN Welt praktiziert werden kann. Die Pfarrer-Josef-Hepp-Stiftung sorgt für die Zukunft vor.

Spendenkonto:

IBAN: DE11 5019 0000 4202 5265 81 / BIC: FFVBDEFF



EINE-Weltladen

Fachgeschäft für FAIREN Handel

Schillerstr. 75 (in der Kath. öffentl. Bücherei)
eineweltladen-kleinostheim@t-online.de

Öffnungszeiten

Montag	16.00-17.00 Uhr	Mittwoch	19.00-20.00 Uhr
Dienstag	10.00-11.30 Uhr	Donnerstag	16.00-17.00 Uhr
Dienstag	19.30-20.30 Uhr	Samstag	14.00-15.30 Uhr

www.sankt-laurentius-kleinostheim.de